

# Harken für Kinder in Afrika

## Achtklässler der Clarenbachschule verschönern den Bergenthalpark für guten Zweck

**SOEST** ■ Gartenarbeit ist gar nicht so leicht. Das bekamen gestern zwölf Schüler der Adolf-Clarenbach-Schule, Förderschule des Kreises Soest mit dem Schwerpunkt Lernen, am eigenen Leib zu spüren. Zweieinhalb Stunden lang rückten sie im Bergenthalpark dem Unkraut zu Leibe: Sie hatten vorrangig die Aufgabe, die Wege und die Wegkanten vom uner-

wünschten Unkraut zu befreien. Und so kratzten und scharften die Achtklässler gut zweieinhalb Stunden lang und ignorierten dabei den Regen. „Die Kommunalen Betriebe haben uns die Chance gegeben, hier für den guten Zweck etwas zu tun“, erklärte Lehrerin Julia Keßler. Denn für ihre Arbeit erhält die Klasse 200 Euro von den Kommunalen Betrieben

Soest. Das Geld spendet die Klasse der Aktion Tagwerk „Dein Tag für Afrika“, mit dem Bildungsprojekte in den fünf afrikanischen Ländern Burundi, Ghana, Ruanda, Südafrika und Uganda finanziert werden.

„Wir wissen, dass die Menschen in Afrika Hunger haben. Unser Geld geht an Projekte für Kinder, das ist gut“, sagt Marvin. Und Jasmin fügt

hinzu: „Die Kinder in Afrika brauchen das Geld, die haben da nicht so viel.“

Gartenarbeit ist für viele der Schüler nichts Neues, denn in ihrer Schule gibt es die Garten- und Landschafts-Schülerfirma. „Da mähen wir Rasen, ziehen Unkraut und helfen, den Garten in Ordnung zu bringen. Das macht eigentlich Spaß“, sagt Cedric. ■ **agu**